Name und Anschrift des Bieters

Vergabeart
☒ Öffentliche Ausschreibung ☐ Beschränkte Ausschreibung ☐ Freihändige Vergabe
Eröffnungs-/Einreichungstermin: Datum:11.12.2026 Uhrzeit: 09:00
Ort: Stadtverwaltung Bocholt, Kaiser-Wilhelm-Straße 52-58, 46395 Bocholt
Zuschlagsfrist endet am: 11.01.2027

Stadt Bocholt
Fachbereich Recht und Vergabe
Kaiser-Wilhelm-Str. 52-58
46395 Bocholt

A N G E B O T

Baumaßnahme: 2. Bauabschnitt Uferstraße in Rhede

Angebot für: Baumpflege und Fällarbeiten

1. Mein/Unser Angebot umfasst:

1.1 folgende beigefügte Unterlagen
- Leistungsbeschreibung mit den Preisen und den geforderten Erklärungen
- Verzeichnis über Art und Umfang der von Nachunternehmern auszuführenden Leistungen (vgl. Ziffer 5)
- alle weiteren nach der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots geforderten und soweit erforderlich ausgefüllten Anlagen, die diesem Angebotsschreiben beigefügt sind

1.2. folgende nicht beigefügte Unterlagen
- Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016
- Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), Ausgabe 2019
- Besondere Vertragsbedingungen (BVB) inkl. den Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen
- Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- Eigenerklärung Sanktionspaket

1.3 Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG-NRW

Mir / uns ist bekannt, dass öffentliche Aufträge in NRW dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (TVgG-NRW) vom 22.03.2018 (Gesetz zum Abbau unnötiger und belastender Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen — Entfesselungspaket I) und etwaigen konkretisierenden Rechtsverordnungen unterliegen.

2. Ich bin/Wir sind

Mitglied der Berufsgenossenschaft	unter Nr.:

Bieter, die Ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

3. Verpflichtungserklärungen
Ich/Wir erkläre(n) dass ich/wir

3.1 meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind,

3.2 in den letzten 3 Jahren keine Verfehlungen begangen habe, die
- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz

zum Ausschluss von öffentlichen Aufträgen führt,

3.3 die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n)

3.4 keine Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG) vorliegen

4. Präqualifizierung
Ich bin/Wir sind präqualifiziert im Präqualifizierungsverzeichnis eingetragen unter der Nummer: _____

5. Nachunternehmen

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir Leistungen, auf die mein Betrieb eingerichtet ist, nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers an Nachunternehmer übertragen darf/dürfen und nach Vertragsabschluss mit einer Zustimmung hierzu nicht rechnen kann/können. Die Regelungen in den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) zum Nachunternehmereinsatz nach Auftragsvergabe sind mir / uns bekannt.

6. Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den vom mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

☒ Hauptangebot, keine Vergabe nach Losen

6.1 Hauptangebot, keine Vergabe nach Losen	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass)	Preisnachlass ohne Bedingung
Summe Angebot	_____ Euro	_____ %

Hinweis: Nachlässe, welche ausschließlich im Bietertool der elektronischen Angebotsabgabe eingetragen werden, sind Gegenstand des Angebotes!

☐ Nebenangebote *(vom Bieter anzukreuzen)*

6.2 Nebenangebot zum Hauptangebot: Anzahl: _____

6.3 Der Preisnachlass des Hauptangebotes wird auch auf etwaige Nebenangebote gewährt:

☐ **Ja** ☐ **Nein**

Um einen reibungslosen Ablauf des Eröffnungstermins zu ermöglichen, wurden im Angebotsschreiben Eintragungsfelder für die im Eröffnungstermin zu dokumentierenden Endbeträge und andere den Preis betreffende Angaben sowie für weitere Angaben zum Angebot zusammengefasst.

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

7. 7.1 Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Angebotsschreiben meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

7.2 Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass der Auftraggeber verpflichtet ist, von dem Zahlbetrag einen Steuerabzug i. H. v. 15% für Rechnung des Auftragnehmers vorzunehmen, wenn keine Freistellungsbescheinigung nach dem deutlich vorgeschriebenen Vordruck auf der Grundlage des Gesetzes zur Eindämmung illegaler Beschäftigung im Baugewerbe gem. § 48 EStG dem Angebot beigefügt wird.

7.3 Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Angebotes, dazu gehören auch die auf Seite 1 aufgeführten Anlagen. Wird eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses abgegeben, wird mit der Unterschrift auch die vom Auftraggeber verfasste Urschrift des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkannt.
Die Unterschrift entfällt bei elektronischer Angebotsabgabe.

8. Für den Fall, dass meinem/unserem Angebot eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen beispielsweise auf der Rückseite meiner/unserer Geschäftsbriefe, in Broschüren, Prospekten oder sonstigem beigefügt sein sollten, erkläre/n ich/wir ausdrücklich und unmissverständlich, dass dieses aus Versehen geschehen ist, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht Gegenstand meines/unseres Angebotes sind und als nicht abgegeben gelten. Das Angebot wird allein auf der Grundlage der städtischen Vertragsbedingungen abgegeben.

9. ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns entgegen einer vorgesehenen Eintragungsmöglichkeit keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.